

16.08.2014 | von Hanspeter Walter

ÜBERLINGEN

Noch mehr Landschaften von Hans Fähnle

Überlingen - Jochen Goetze aus Heidelberg konzipiert eine neue Ausstellung für die Galerie in der Goldbacher Straße 70



Befasst sich schon seit mehr als 20 Jahren mit dem Maler Hans Fähnle und hat Bildern in Privatbesitz nachgespürt: Jochen Götze aus Heidelberg, der die aktuelle Ausstellung „Neue Landschaften“ in der Galerie zusammengestellt hat. Bild: walter

Erst vor fünf Wochen ging die Doppelausstellung zum Künstler Hans Fähnle zu Ende. Jetzt ist im „Kubus über dem See“ eine weitere Bilderschau mit „Neuen Landschaften“ zu sehen. Hier und da sind auf den Darstellungen wieder bekannte Perspektiven zu erkennen, von den Überlinger Panoramen bis nach Ausblicken bei Lochau und Bregenz.

Es gehören aber auch weitgehend abstrahierte Interpretationen des Malers dazu, die – wenn man die Region kennt – gerade mal den See und den Himmel in verschiedenen Blau- und Weißtönen identifizieren lassen. „Die gehören zu meinen Lieblingsbildern“, erklärt Jochen Goetze aus Heidelberg ganz unumwunden, der die aktuelle Ausstellung konzipiert hat. Dessen Ehefrau Heidi Goetze gehört zum engen Verwandtschaftskreis von Hans Fähnle. Der promovierte Historiker und Jurist Jochen Goetze (77) hat neben Geschichte und Rechtswissenschaften auch Kunstgeschichte studiert und dadurch einen besonderen Zugang

zur Malerei Fähnles. Bisweilen musste Goetze einige der in den letzten Präsentationen schon gezeigten Bilder lediglich wenden, um neue Gemälde zu entdecken. Doch auch einige andere Motive zum Thema Landschaft sind dabei, die Jochen Goetze erst in jüngerer Zeit gefunden hat.

„Ich bin schon seit mehr als 20 Jahren dabei, den Werken von Hans Fähnle nachzuspüren“, betont Goetze. „Viele Bilder sind offensichtlich in Privatbesitz, wie sich mehr und mehr zeigt, und noch gar nicht richtig erfasst.“ Einen neuen Schub haben die Aufarbeitung des bekannten Nachlasses aus der Galerie und die Publikationen darüber gegeben. Selbst hier waren erst vor zwei Jahren eine dicke Mappe mit Grafiken erstmals wieder geöffnet worden. Das Werk Fähnles scheint umfangreicher zu sein als gedacht. „Bis vor kurzem habe ich die Zahl der Bilder auf rund 800 geschätzt“, sagt der Heidelberger. Inzwischen ist Jochen Goetze der Überzeugung, dass möglicherweise 1500 bis 1600 Bilder Fähnles existieren, die teilweise noch ein stilles Dasein in manch privater Wohnung fristen.

Geöffnet werden Galerie und Ausstellung in der Goldbacher Straße 70 vom Förderverein immer sonntags von 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon 0 75 51/9 49 55 84 oder 0 75 51/6 76 23 sowie per E-Mail: b.siemensmeyer@googlemail.com

Informationen im Internet:

www.galerie-faehnle-freunde.de

Quelle: <http://www.suedkurier.de/region/bodenseekreis-oberschwaben/ueberlingen/Noch-mehr-Landschaften-von-Hans-Faehnle;art372495,7178752>